



Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing

Der unterfertigte Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 25.01.2017 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 24 der Geschäftsordnung folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der zuständige Stadtrat, Mag. Ulrike Sima sowie die MA 42 werden aufgefordert bei Planung und Anlage neuer Parkanlagen sowie im Zuge von Neupflanzungen in bestehenden Parks im Bezirk auf vogelfreundliche Bepflanzung Wert zu legen.

Begründung

Parkanlagen im Bezirk sollen naturnah und reich strukturiert gestaltet werden, denn eine Einöde aus englischem Rasen und samenlosen Heckensträuchern wird nur sehr wenige Vogelarten anlocken.

Statt dessen wären Hecken aus heimischen Beerensträuchern empfehlenswert. Blütenreiche Wiesen auf der auch sogenannte "Unkräuter" wachsen dürfen fördern die Artenvielfalt im Bezirk.

Ein Nebeneinander an gemähten und ungemähten Bereichen, heimischen Gehölzen, einem „wildem Eck“, in dem Wildkräuter auch Samen ausbilden können, eventuell sogar einem Reisig- oder Komposthaufen und einer Trockensteinmauer garantiert auch einen reich gedeckten Tisch für verschiedenste Tierarten und damit auch Vögel.

Chemische "Schädlingsbekämpfung" sollte in einem vogelfreundlichen Park kein Thema sein, denn damit vernichtet man die wichtigste Nahrungsgrundlage der gefiederten Gäste.

Bezirksrat Bernhard Patzer, 16.01.2017